

Erfolgreiches Wochenende für NSK-Sportler:

Neusser Team „Butterfl’ice“ ist wieder mit der Welt versöhnt

Neusser Formation gewinnt die internationale NRW-SYS-Trophy

Neuss 9.2.2019: Zwanzig Teams aus ganz Europa trafen sich am Samstag in der Neusser Eissporthalle zur „NRW-Trophy for synchronized Skating“, die bereits zum achten Mal in Neuss ausgetragen wurde und sich großer Beliebtheit bei den europäischen Freunden des Synchron-Eiskunstlaufens erfreut. Mit dabei war natürlich auch die Neusser Formation „Butterfl’ice“ und hat den Wettbewerb mit einer prächtigen Präsentation gewonnen.

Zur Erinnerung: Vor vier Wochen waren die Butterfl’ice „enttäuscht“ aus Berlin von der Deutschen Meisterschaft zurückgekehrt, weil sie „nur“ die deutsche Vizemeisterschaft erreicht hatten. Das Team „Saxony Ice Pearls“ aus Dresden hatte sie knapp geschlagen und war Deutscher Meister geworden. Wie so oft im Eislaysport wurde von Preisrichter-manipulation gesprochen, denn die Neusser hatten in allen davorliegenden internationalen Wettbewerben immer weit vor den Dresdnern gelegen. Die erste Genugtuung war dann vor zwei Wochen schon beim Mozart-Cup in Salzburg, als die Butterfl’ice bei diesem hochgradig besetzten Wettbewerb den zweiten Platz erreichten und die Saxony Ice-Pearls mit ordentlichem Abstand hinter sich ließen. Die Neusser Formation war nur von dem Team aus Finnland geschlagen worden; hierzu muss man wissen, dass finnische Teams seit Jahren in allen Kategorien des Synchron-Eiskunstlaufens die Weltmeister stellen.



Die Butterfl’ice wollten aber auch beim heimischen Wettkampf in der Neusser Eissporthalle unter Beweis stellen, dass sie derzeit mit zu den besten europäischen Synchron-Eiskunstlauf-Teams in der Kategorie Mixed-Age gehören.



Am Samstag, den 9.2.2019 in der mit rund mit 1.000 Zuschauern recht gut gefüllten Neusser Eissporthalle ging es dann beim Wettkampf darum, ob die Neusser Formation Butterfl'ice sich international wieder ganz vorne behaupten konnten. Man war besonders gespannt auf das Finish mit der russischen Formation „Simfonia-1“ aus Krasnodar (am Schwarzen Meer), denn die hatte international schon beste Plätze geholt und galt auch in Neuss mit zu den Favoriten. Das Team „Simfonia-1“ startete außerdem mit 16 Läufern und die Neusser Formation war durch Krankheitsausfälle geschwächt und konnte nur mit 9 Läuferinnen starten. Hierzu muss man wissen, dass man mit 16 Läufern meistens bessere Bewertungen vom Preisgericht bekommt, da z.B. Durchkreuzungen usw. mit mehr Läufern schwieriger sind. Um die Schwierigkeiten und damit den möglichen Punkte-Level zu verbessern, hatte die Neusser Trainerin Ilka Voges sogar noch in den letzten Tagen große Teile der Kür umgestaltet, denn bei manchen Formations-Elementen ist die Anzahl Läufer zur Erreichung der höchsten Punktezahlg vorgeschrieben, und bei geringerer Läuferanzahl macht es daher Sinn, diese Teile durch Elemente zu ersetzen, bei denen weniger Läufer ausreichen.

Am Samstagmorgen von 10:00 bis 15:00 Uhr durften alle Teams in der Neusser Eissporthalle noch eine Trainingssession durchführen und die zuschauenden „Experten“ vom Neusser Schlittschuh-Klub (NSK) urteilten, dass es wohl für die Butterfl'ice sehr „eng werden“ würde und sahen das russische Team sogar vor der heimischen Mannschaft.

Um 16:00 Uhr begann dann der Wettbewerb mit der Eröffnungsfeier, wozu alle Teams mit fetziger Musik und hinter Ihren Nationalflaggen in die Neusser Eissporthalle einliefen.

Zunächst begann der Wettbewerb in der Kategorie Juvenile. Bei den Jüngsten gewann dann knapp mit 24,38 Punkten das zweite russische Nachwuchs-Team „Sinfonia-2“ vor dem holländischen Team „Illuminice“ aus Eindhoven mit 24,22 Punkten.

In der Kategorie Basic-Novice gewann das belgische Team „Ice Cubes“ aus Gent mit 24,50 Punkten vor ihren Landsleuten Team „Temptation“ aus Brüssel mit 21,21 Punkten und vor dem französischen Team „Magic'Moz“ aus Louviers in der Normandie mit 18,99 Punkten.

NSK-Pressbericht

Dann kam es zum Höhepunkt des Wettbewerbes: In der Kategorie Mixed-Age traten 10 Teams aus ganz Europa zum Wettkampf an. Schon als viertes Team mussten die Russen „Simfonia-1“ aufs Eis und übernahmen mit einer eindrucksvollen Kür und 49,73 Punkten sofort die Führung des Klassements mit einem deutlichen Abstand vor dem bis dahin mit 42,56 Punkten führenden belgischen Team „Crystallice“ aus Gent, die zum Schluss noch Dritte wurden. Als siebtes Team gingen die Neusser aufs Eis. Angefeuert von vielen Fans in der Eissporthalle spürte man förmlich den Kampfeswillen der „Butterfl'ice“. Mit der höchsten läuferischen Geschwindigkeit aller Teams zeigten dann die Athletinnen aus Neuss eine Super-Kür, auch wenn es ein bis zwei kleine Wackler gab, wie die Vereins-Experten kommentierten. Gespannt wurde dann auf das Ergebnis der Preisrichter gewartet: Die Neusser bekamen sowohl in der technischen Note, als auch bei der künstlerischen Darstellung der Kür die höchsten Noten aller teilnehmenden Teams und gewannen dann mit gesamt 52,77 Punkten den Wettbewerb. Nach der Verkündung des Ergebnisses war die Freude groß und die Neusser Eislaufhalle bebte vor Applaus und Jubelschreien.



Die Butterfl'ice waren wieder mit der Welt versöhnt und freuen sich nun auf den letzten großen internationalen Wettbewerb in dieser Saison: Am 1.-3. März 2018 ist das neue Eisstadion in Budapest mit 71 teilnehmenden Teams der größte Wettbewerb in Europa. Auch hier werden die Butterfl'ice starten und die deutschen Fahnen vertreten.



Quirinus-Pokal der Eiskunstläufer

Bereits am Freitag den 8.2.2019 fand in der Neusser Eissporthalle der Wettbewerb der Eiskunstläufer beim traditionellen Quirinus-Pokal statt. 120 Sportler aus NRW, aber auch aus Hessen und Rheinland-Pfalz nahmen in den Kategorien Freiläufer, Figurenläufer, Kunstläufer, Anwarter, Anfänger und Neulinge an diesem Wettbewerb teil.

Die wichtigste Frage in jedem Jahr war: Wer gewinnt die Vereinswertung des Quirinus-Wanderpokals. Lange lagen die Vereine aus Krefeld und Moers vorne, doch zum Schluss errang der Neusser Schlittschuh-Klub (NSK) erneut diesen Vereins-Wanderpokal.

Mit zum Erfolg der NSK-Sportler hatten u.a. Ruslan Danilin, Alexandra Feist, Violetta Geis und Jole Katerina Polemitis, die jeweils erste Plätze errangen. Aber auch Maxim Rezepin, Ivan Danilin, Iuma Richetta, Emily Kramlich, Charlotte Gey, Geraldine Hüsches und Stephanie Werner sorgten mit ihren zweiten und dritten Plätzen für das gute Abschneiden der Neusser.



Als nächstes bereiten sich die Neusser Eiskunstläufer jetzt auf die Teilnahme der diesjährigen NRW-Landesmeisterschaft am 15.-17.2.2019 in Dortmund vor.

Weitere Informationen:

Neusser Schlittschuh-Klub e.V. – NSK

Geschäftsstelle: 41468 Neuss, Dechant-Hess-Str. 23, Telefon: +49 2131 2069200, Telefax: +49 2131 468243, E-Mail: info@NSK-Neuss.de